



Informationen über die Änderungen / ergänzenden Hinweise zu den Futsal- Spielregeln ab 01.09.2025¹

- Ein Strafstoß (6-Meter) führt künftig **nicht mehr zu einem kumulierten Foul**. Auch wenn ein Foul im Strafraum grundsätzlich einen Strafstoß zur Folge hätte, wird **kein kumuliertes Foul notiert**, wenn die Schiedsrichter auf Vorteil entscheiden und der Strafstoß daher nicht ausgeführt wird.
- Berührt ein Teamoffizieller, Auswechselspieler, des Feldes verwiesener Spieler oder ein Spieler, der sich vorübergehend außerhalb des Spielfelds befindet (z. B. wegen Verletzung oder Ausrüstungsanpassung), **ohne die Absicht**, das Spiel zu beeinflussen, den Ball, **während dieser noch im Spiel ist**, das Spielfeld aber erkennbar verlassen würde, wird das Spiel mit einem **indirekten Freistoß** fortgesetzt. **Es erfolgt keine Disziplinarmaßnahme.**

Wichtig: Hält z. B. ein Trainer den Ball absichtlich auf dem Spielfeld auf, um das Spiel zu beschleunigen bzw. zu verzögern, wird weiterhin ein **direkter Freistoß (einschließlich kumuliertem Foul)** verhängt – ebenso wie eine **entsprechende Disziplinarstrafe** (z. B. Rote Karte).

- Kommt es zu einem **unabsichtlichen Handspiel eines angreifenden Spielers**, zählt ein daraus resultierender Torerfolg **nur dann**, wenn **zuvor ein anderer Spieler** (egal welcher Mannschaft) den Ball bewusst gespielt hat. **Achtung:** Eine reine **Abwehrreaktion des gegnerischen Torwarts** gilt hierbei **nicht** als „Ballberührung durch einen anderen Spieler“. Jedoch zählt der Treffer, wenn der Torwart den Ball aktiv ins Spiel abwehrt und sodann durch den angreifenden Spieler ein Tor erzielt wird.
- Wenn ein Spieler unmittelbar nach der Ausführung eines **Freistoßes** oder **Einkicks** das Spielfeld verlässt, um ausgewechselt zu werden, und der **eingewechselte Spieler** den Ball berührt, **bevor ein anderer Spieler ihn berührt hat**, wird das Spiel mit einem **indirekten Freistoß** fortgesetzt. In diesem Fall wird der **Auswechselspieler wie der ausführende Spieler** behandelt – entscheidend ist, dass **kein anderer Spieler den Ball vorher berührt hat**.

¹ Die Änderungen und ergänzenden Hinweise treten ab dem 01.09.2025 in Kraft, sofern sie von der FIFA genehmigt werden. Eine Information an alle Beteiligten erfolgt unmittelbar nach Vorliegen der Genehmigung. Ohne diese Genehmigung gelten die Änderungen nicht.